2014 - 2022
Vivid
Wartungsanleitung

GEWÄHRLEISTUNG DER SRAM LLC

GARANTIEUMFANG

Sofern in diesem Dokument nicht anders dargelegt, garantiert SRAM ab dem Erstkaufdatum für zwei Jahre, dass das Produkt frei von Herstellungs- und Materialfehlern ist. Diese Gewährleistung kann nur vom Erstkäufer in Anspruch genommen werden und ist nicht übertragbar. Ansprüche aus dieser Gewährleistung sind über den Händler, bei dem das Fahrrad oder die SRAM-Komponente erworben wurde, geltend zu machen. Der Kaufbeleg muss im Original vorgelegt werden. **Sofern in diesem Dokument nicht anders dargelegt, übernimmt SRAM keine anderen Garantien und Gewährleistungen und trifft keine Zusicherungen jeglicher Art (ausdrücklich oder konkludent) und schließt jegliche Haftung (einschließlich jeglicher konkludenten Garantie für sachgemäßen Gebrauch, Handelbarkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck) hiermit aus.**

LOKALE GESETZGEBUNG

Diese Gewährleistung räumt Ihnen spezifische Rechte ein. Je nach Bundesland (USA), Provinz (Kanada) oder Ihrem Wohnland verfügen Sie möglicherweise über weitere Rechte.

Die Gewährleistung ist in dem Umfang, in dem sie von der lokalen Gesetzgebung abweicht, in Übereinstimmung mit der geltenden Gesetzgebung zu bringen. Der jeweiligen lokalen Gesetzgebung unterliegen möglicherweise Ausschlüsse und Einschränkungen aus dieser Gewährleistung. Für bestimmte Bundesstaaten der USA sowie einige Länder außerhalb der USA (einschließlich von kanadischen Provinzen) gilt beispielsweise Folgendes:

a. Die Ausschlüsse und Einschränkungen in dieser Gewährleistung dürfen die gesetzlich festgelegten Rechte des Verbrauchers nicht beeinträchtigen (z. B. Großbritannien).

b. Andernfalls sind derartige Ausschlüsse und Einschränkungen unwirksam.

Für Kunden in Australien:
Diese eingeschränkte Gewährleistung von SRAM wird in Australien von SRAM LLC, 1333 North Kingsbury, 4th floor, Chicago, Illinois, 60642, USA gewährt. Um einen Gewährleistungsanspruch geltend zu machen, wenden Sie sich an den Einzelhändler, von dem Sie dieses SRAM-Produkt gekauft haben. Alternativ können Sie Gewährleistungsansprüche geltend machen, indem Sie sich an SRAM Australia, 6 Marco Court, Rowville 3178, Australien. Bei berechtigten Gewährleistungsansprüchen entscheidet SRAM, ob es Ihr SRAM-Produkt repariert oder ersetzt. Jegliche Kosten, die Ihnen durch die Geltendmachung des Gewährleistungsanspruchs entstehen, sind von Ihnen zu tragen. Die Rechte, die Ihnen durch diese Gewährleistung entstehen, gelten zusätzlich zu anderen Rechten und Rechtsmitteln, die Ihnen in Zusammenhang mit unseren Produkten möglicherweise gesetzlich eingeräumt werden. Für unsere Produkte gelten Garantien, die gemäß den australischen Verbraucherschutzgesetzen nicht ausgeschlossen werden können. Bei erheblichen Mängeln haben Sie Anspruch auf Ersatz oder Erstattung des Kaufpreises sowie eine Entschädigung für jegliche weiteren vernünftigerweise vorhersehbaren Verluste oder Schäden. Sie haben außerdem Anspruch auf eine Reparatur oder Ersatz der Produkte, wenn deren Qualität mangelhaft ist und der Mangel keinen erheblichen Mangel darstellt.

HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

Im gemäß der örtlichen Gesetzgebung zulässigen Umfang und mit Ausnahme der in der vorliegenden Gewährleistung ausdrücklich dargelegten Verpflichtungen schließen SRAM bzw. seine Lieferanten jegliche Haftung für direkte, indirekte, spezielle, zufällige oder Folgeschäden aus.

GEWÄHRLEISTUNGSAUSSCHLUSS

Die Garantie gilt nicht für Produkte, die nicht fachgerecht bzw. nicht gemäß der entsprechenden Bedienungsanleitung von SRAM montiert und/oder eingestellt wurden. Die SRAM-Bedienungsanleitungen finden Sie im Internet unter sram.com, rockshox.com, avidbike.com, truvativ.com oder zipp.com.

Diese Garantie gilt nicht bei Schäden am Produkt infolge von Unfällen, Stürzen oder missbräuchlicher Nutzung, Nichtbeachtung der Herstellerangaben oder sonstigen Umständen, unter denen das Produkt nicht bestimmungsgemäßen Belastungen oder Kräften ausgesetzt wurde.

Diese Garantie gilt nicht, wenn das Produkt modifiziert wurde, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf jeglichen Versuch, jegliche elektronischen und zugehörigen Komponenten zu öffnen oder zu reparieren, einschließlich Motoren, Steuerungen, Batterien, Kabelbäume, Schalter und Ladegeräte.

Der Gewährleistungsanspruch erlischt ebenfalls, wenn die Seriennummer bzw. der Herstellungscode verändert, unkenntlich gemacht oder entfernt wurde.

Normaler Verschleiß und Abnutzung sind von der Gewährleistung ausgeschlossen. Zum normalen Verschleiß von Komponenten kann es infolge des sachgemäßen Gebrauchs, der Nichteinhaltung von Wartungsempfehlungen von SRAM und/oder von Fahren unter anderen als den empfohlenen Bedingungen kommen.

Folgende Komponenten unterliegen dem „normalen Verschleiß“:

- Staubdichtungen
- Buchsen
- Luftschließende O-Ringe
- Gleitringe
- Bewegliche Teile aus Gummi
- Schaumgummiringe
- Federelemente und -Hauptlager am Hinterbau
- Obere Rohre (Tauchrohre)
- Überdrehte Gewinde/ Schrauben (Aluminium, Titan, Magnesium oder Stahl)
- Bremshebelüberzüge
- Bremsbeläge
- Ketten
- Kettenräder
- Kassetten
- Schalt- und Bremszüge (Innen- und Außenzüge)
- Lenkergriffe
- Schaltgriffe
- Spannrollen
- Bremsscheiben
- Bremsflächen der Felgen
- Federanschlagdämpfer
- Lager
- Lagerlaufflächen
- Sperrklinken
- Antriebszahnräder
- Speichen
- Freilaufnaben
- Aerolenker-Polster
- Korrosion
- Werkzeug
- Motoren
- Batterien

Ungeachtet anderslautender Angaben in diesem Dokument gilt die Garantie für die Batterien und das Ladegerät nicht für Schäden durch Stromspitzen, Verwendung von ungeeigneten Ladegeräten, mangelhafte Wartung oder jeglichen anderen unsachgemäßen Gebrauch.

Schäden, die von Fremdbauteilen verursacht werden, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Schäden infolge der Verwendung von Teilen, die nicht kompatibel oder geeignet sind bzw. nicht von SRAM für die Verwendung mit SRAM-Komponenten autorisiert wurden, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Diese Garantie deckt keine Schäden, die infolge gewerblicher Nutzung (Vermietung) entstehen.

Inhalt

Explosionszeichnung – Vivid **5**

Wartung von RockShox-Federungen **6**

Wartung der Befestigungsteile und Buchsen **6**

Komponenten und Werkzeuge für die Wartung der Befestigungsteile und Buchsen 6
Ausbau der Befestigungsteile 6
Austausch der Augenbuchse 8
Montage der Befestigungsteile 10

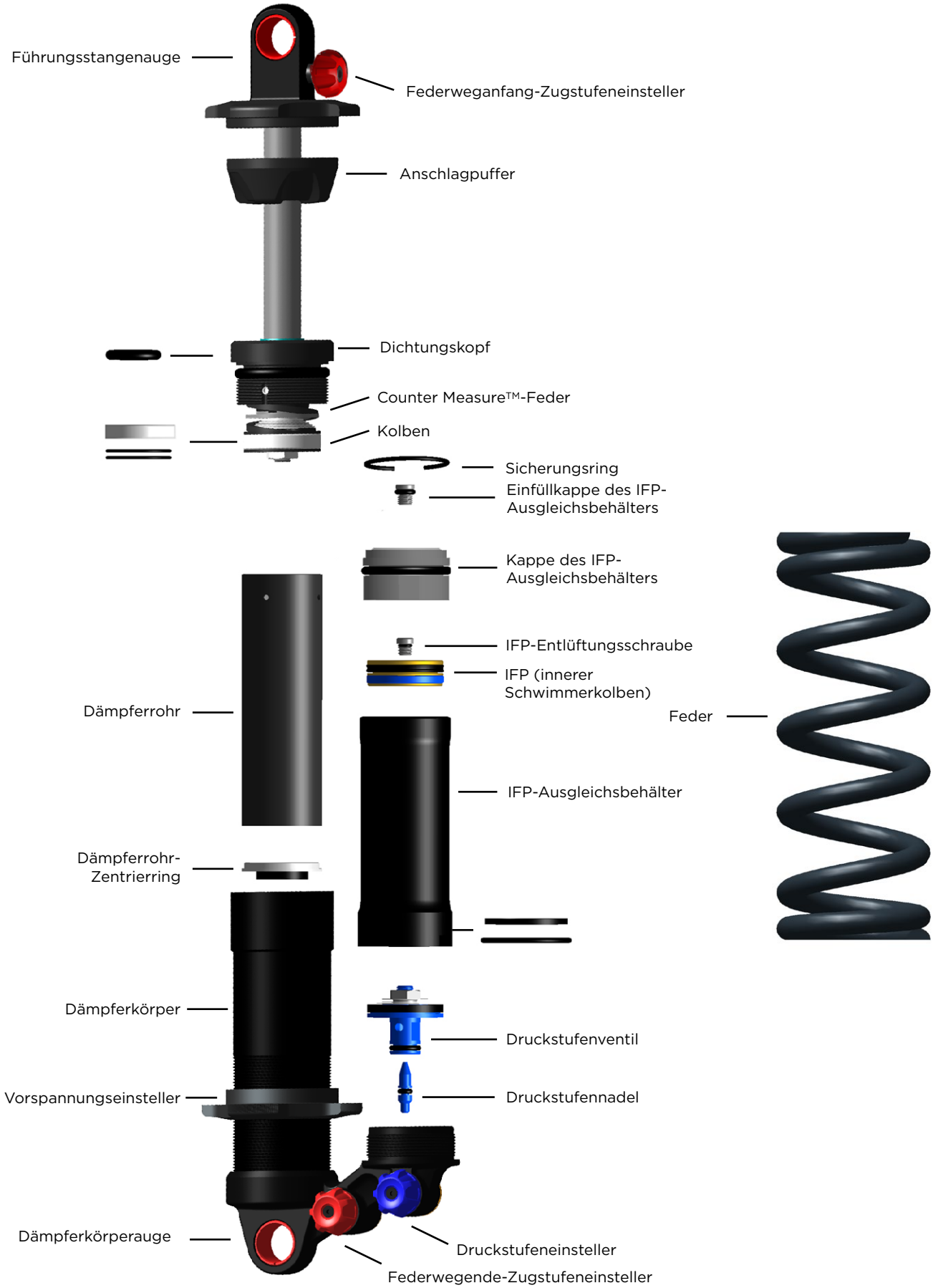
Wartung des Vivid-Dämpfers **12**

Für die Wartung benötigte Werkzeuge und Ersatzteile 12
Ausbau der Feder 13
Ausbau der Innenteile des Dämpfers 15
Wartung des Dämpfers 17
Einbau der Führungsstangen-Baugruppe 20
Wartung des IFP-Ausgleichsbehälters 21
Montage und Entlüften 26

SICHERHEIT ZUERST!

Wir legen größten Wert auf IHRE Sicherheit.
Bitte tragen Sie stets einen Augenschutz und
Schutzhandschuhe, wenn Sie RockShox-Produkte warten.
Schützen Sie sich selbst! Tragen Sie Sicherheitskleidung!

Explosionszeichnung - Vivid



Wartung von RockShox-Federungen

Es wird empfohlen, die Wartung Ihrer RockShox-Federung von einem qualifizierten Fahrradmechaniker durchführen zu lassen. Die Wartung von RockShox-Federungen erfordert Kenntnisse über Federungskomponenten sowie spezielle Werkzeuge und Öle.

Explosionszeichnungen und Teilenummern finden Sie im Ersatzteilkatalog, den Sie auf unserer Website unter www.sram.com/service abrufen können.

Bestellinformationen erhalten Sie von Ihrem SRAM-Händler.

Die Informationen in diesem Dokument können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Aktuelle technische Informationen finden Sie auf unserer Website unter sram.com/service.

Das Aussehen Ihres Produkts kann von den Abbildungen/Zeichnungen in diesem Dokument abweichen.

Wartung der Befestigungsteile und Buchsen

Bevor Sie Ihren Hinterbau-Dämpfer warten, bauen Sie ihn gemäß den Anweisungen des Fahrradherstellers aus dem Fahrradrahmen aus. Nachdem Sie den Dämpfer aus dem Fahrrad ausgebaut haben, entfernen Sie die Befestigungsteile, bevor Sie zur Wartung übergehen.

HINWEIS

Verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmbacken aus Aluminium, um die Augen des Hinterbaudämpfers beim Festklemmen in einem Schraubstock zu schützen.

Komponenten und Werkzeuge für die Wartung der Befestigungsteile und Buchsen

- Augenschutz
- Nitril-Handschuhe
- Kittel/Schürze
- Saubere Lappen (fusselfrei)
- Spezialschmierfett für Federungen
- Schraubstock mit weichen Klemmbacken aus Aluminium
- Ein-/Ausbauwerkzeug für 1/2" x 1/2"-Hinterbau-Dämpferbuchsen
- Maulschlüssel 13 mm
- Verstellbarer Schlüssel

Ausbau der Befestigungsteile

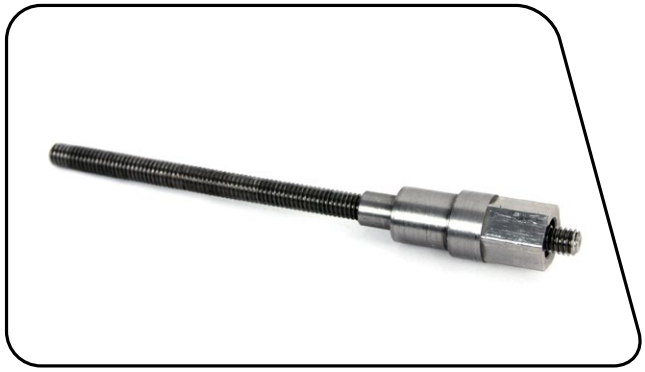
Einige Befestigungsteile können Sie einfach von Hand entfernen. Versuchen Sie, die Enddistanzstücke mit dem Fingernagel zu entfernen, und schieben Sie dann den Buchsenstift aus der Buchse. Wenn sich der Buchsenstift herausschieben lässt, fahren Sie mit dem nächsten Abschnitt Austausch der Augenbuchse fort.

Wenn Sie die Befestigungsteile nicht von Hand entfernen können, verwenden Sie das RockShox Ein-/Ausbauwerkzeug für Hinterbau-Dämpferbuchsen.

Die Abbildungen in den folgenden Schritten zeigen den Monarch RL, gelten jedoch auch für den Vivid.

Ein-/Ausbauwerkzeug für Hinterbau-Dämpferbuchsen

1 Schrauben Sie das kleine Ende des Druckstifts auf die Gewindestange, bis die Stange bündig mit dem Sechskantende des Druckstifts ist oder etwas darüber hinaussteht.



2 Führen Sie die Gewindestange durch das Dämpferauge so ein, dass der Druckstift am Buchsenstift anliegt.

Schrauben Sie das große, offene Ende des Aufnehmers auf der Stange vor, bis es am Enddistanzstück anliegt.

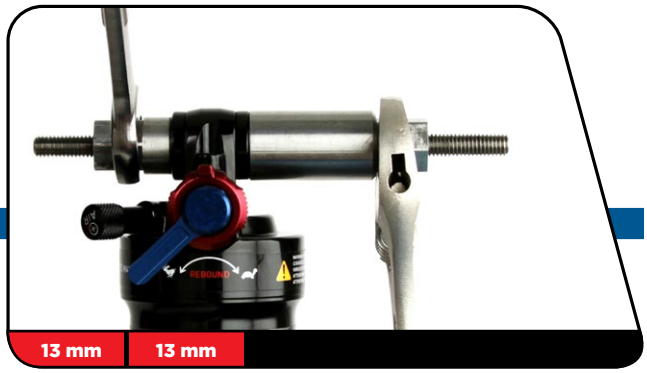
3 Fixieren Sie den Aufnehmer in einem Schraubstock oder mit einem 13-mm-Maulschlüssel bzw. einem verstellbaren Schlüssel.

Schrauben Sie den Druckstift mit einem zweiten 13-mm-Schlüssel auf der Stange vor, bis er am Enddistanzstück anliegt.

Schrauben Sie den Druckstift von der Gewindestange ab und nehmen Sie das Enddistanzstück von dieser Seite ab.

HINWEIS

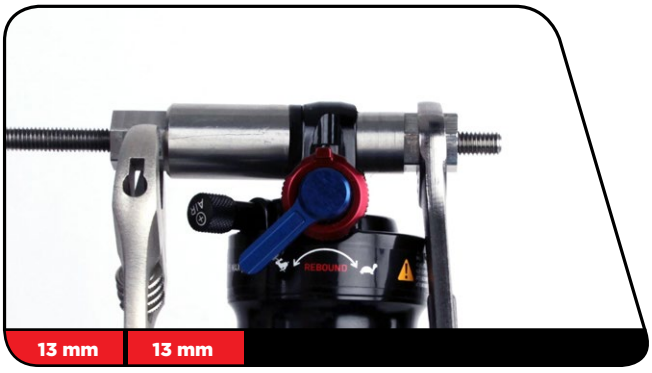
Achten Sie darauf, die Luftkammer beim Drehen des Schlüssels nicht zu zerkratzen.



4 Stecken Sie die Gewindestange und den Druckstift wieder durch das Führungsstangenauge.

Schrauben Sie das große, offene Ende des Aufnehmers die Stange entlang, bis es am Führungsstangenauge anliegt.

Schrauben Sie den Druckstift mit einem 13-mm-Schlüssel die Stange entlang, bis er am Enddistanzstück anliegt.



5 Schrauben Sie den Aufnehmer von der Gewindestange ab.

Entfernen Sie das Enddistanzstück und den Buchsenstift vom Werkzeug.

Legen Sie die Befestigungsteile beiseite, bis Sie die Wartung Ihres Dämpfers abgeschlossen haben.

Wiederholen Sie den Vorgang für das Dämpferkörperauge.

Austausch der Augenbuchse

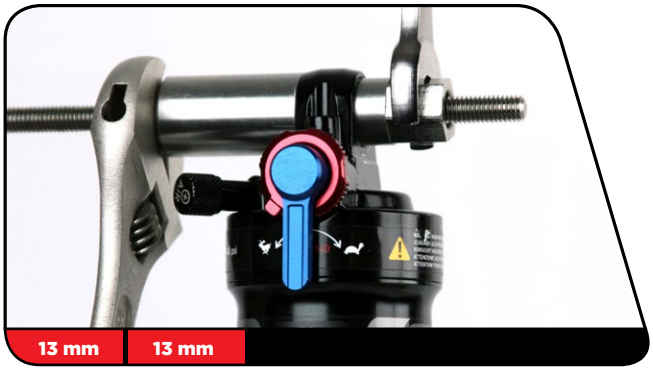
Um beschädigte oder abgenutzte Buchsen zu ersetzen, verwenden Sie das RockShox Ein-/Ausbauwerkzeug für Hinterbau-Dämpferbuchsen.

1 Führen Sie die Gewindestange durch das Dämpferauge so ein, dass die Basis des Druckstifts an der Buchse anliegt.

Schrauben Sie das große, offene Ende des Aufnehmers auf die Stange, bis es am Auge anliegt.

2 Fixieren Sie den Aufnehmer in einem Schraubstock oder mit einem 13-mm-Maulschlüssel.

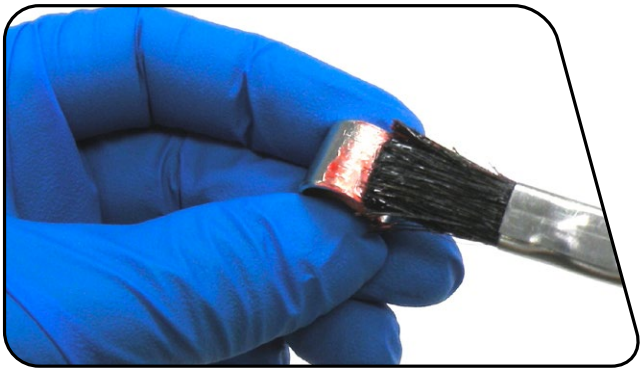
Schrauben Sie den Druckstift mit einem zweiten 13-mm-Schlüssel auf der Stange vor, bis er die Augenbuchse aus dem Auge drückt.



3 Schrauben Sie den Aufnehmer von der Gewindestange ab. Entfernen Sie das Werkzeug aus dem Führungsstangenauge und entsorgen Sie die alte Buchse.

Wiederholen Sie den Vorgang für das andere Auge.

4 Tragen Sie ein wenig Fett auf die Außenseite der neuen Buchse auf.

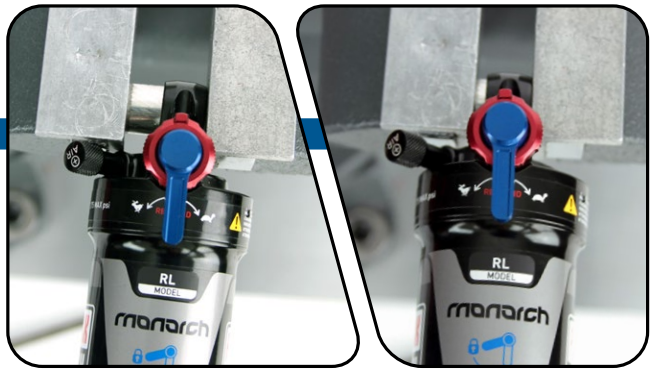


5 Platzieren Sie das Führungsstangenauge und die Augenbuchse zwischen den weichen Klemmbacken eines Schraubstocks. Drehen Sie langsam den Hebel des Schraubstocks, um die Augenbuchse in das Führungsstangenauge zu drücken.

HINWEIS

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmbacken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass die Einsteller nicht an den Klemmbacken anliegen.

Überprüfen Sie die Ausrichtung der Buchse beim Eintritt in das Auge. Wenn die Buchse schräg in das Auge gedrückt wird, entfernen Sie sie aus dem Auge, schmieren Sie die Buchse erneut und wiederholen Sie diesen Schritt, bis sie gerade in das Auge eintritt.



6 Drücken Sie die Augenbuchse weiter in das Führungsstangenauge, bis sie ordnungsgemäß darin sitzt.

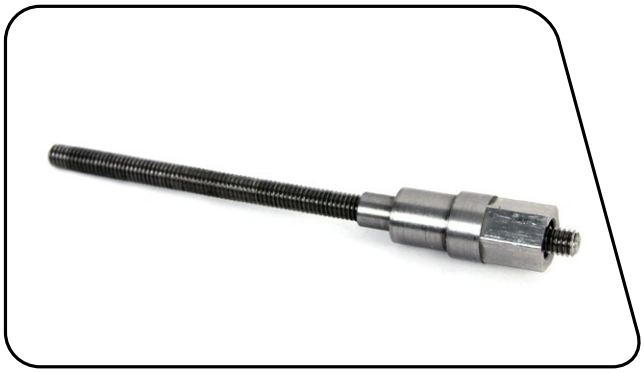
Entnehmen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock und wiederholen Sie den Einbauvorgang für die andere Buchse und das andere Auge.

Montage der Befestigungsteile

Einige Befestigungsteile können Sie einfach von Hand montieren. Drücken Sie den Buchsenstift in die Dämpferaugenbuchse, bis der Stift an beiden Seiten des Auges gleich weit hervorsteht. Drücken Sie als Nächstes ein Enddistanzstück mit der Seite mit dem großen Durchmesser voran auf jedes Ende des Buchsenstifts. Wenn dies problemlos möglich ist, haben Sie die Wartung der Befestigungsteile und Buchsen abgeschlossen.

Wenn Sie die Befestigungsteile nicht von Hand montieren können, verwenden Sie das RockShox Ein-/Ausbauwerkzeug für Hinterbau-Dämpferbuchsen.

1 Schrauben Sie das kleine Ende des Druckstifts auf die Gewindestange, bis der Druckstift bündig mit dem Sechskantende des Druckstifts ist oder etwas darüber hinaussteht.



2 Führen Sie die Gewindestange durch den Buchsenstift und danach durch das Führungsstangenauge, sodass sich der Buchsenstift zwischen dem Druckstift und dem Auge befindet.

3 Schrauben Sie das große, offene Ende des Aufnehmers auf die Stange, bis es am Auge anliegt.

4 Fixieren Sie den Aufnehmer in einem Schraubstock oder mit einem 13-mm-Maulschlüssel.

Schrauben Sie den Druckstift mit einem zweiten 13-mm-Schlüssel auf der Stange vor, bis er den Buchsenstift in die Dämpferaugenbuchse drückt.

Schrauben Sie den Druckstift weiter vor, bis der Buchsenstift an beiden Seiten des Auges gleich weit hervorsteht.

Sie müssen möglicherweise den Aufnehmer etwas lösen, um den Abstand zum Buchsenstift zu prüfen.

5 Schrauben Sie den Aufnehmer von der Gewindestange ab und entfernen Sie das Werkzeug vom Führungsstangenauge.

6 Positionieren Sie das Enddistanzstück so, dass das größere Ende zur Luftkammer zeigt. Schieben Sie die Enddistanzstücke von Hand auf beide Enden des Buchsenstifts.

Wartung des Vivid-Dämpfers

Bevor Sie Ihren Hinterbau-Dämpfer warten, bauen Sie ihn gemäß den Anweisungen des Fahrradherstellers aus dem Fahrradrahmen aus. Nachdem Sie den Dämpfer auf dem Fahrrad ausgebaut haben, entfernen Sie die Befestigungsteile, bevor Sie zur Wartung übergehen (siehe Abschnitt Wartung der Befestigungsteile und Buchsen).

Für die Wartung benötigte Werkzeuge und Ersatzteile

- Augenschutz
- Nitril-Handschuhe
- Kittel/Schürze
- Saubere Lappen (fusselfrei)
- Ölauffangwanne
- Isopropyl-Alkohol
- RockShox 3 WT-Federungsöl
- Spezialschmierfett für Federungen
- Schraubstock mit weichen Klemmbacken aus Aluminium
- RockShox Vivid-24-mm-Hakenschlüssel
- Counter Measure™-Kompressorwerkzeug
- Gabelschlüssel 31 mm oder Bandschlüssel
- Drehmomentschlüssel
- Steckschlüssel
- Stecknuss 10 mm
- Inbusschlüssel 1,5 mm, 2 mm und 3 mm
- T10 TORX®-Schlüssel
- Schrader-Ventileinsatzwerkzeug
- Reißnadel
- Vivid-Luftpumpenadapter
- Dämpferpumpe
- Kunststoffrohr oder -dübel

SICHERHEITSHINWEISE

Tragen Sie einen Augenschutz und Nitril-Handschuhe, wenn Sie mit Federungsöl arbeiten.

Platzieren Sie unter dem Bereich, an dem Sie an dem Dämpfer arbeiten, eine Ölwanne auf dem Boden.

HINWEIS

Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen. Wenn Sie O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einer Reißnadel. Säubern Sie die O-Ring-Nut und tragen Sie Schmierfett auf den neuen O-Ring auf.

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmbacken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass die Einstellknöpfe, der Vorspannungseinsteller und der Ausgleichsbehälter nicht an den Klemmbacken anliegen.

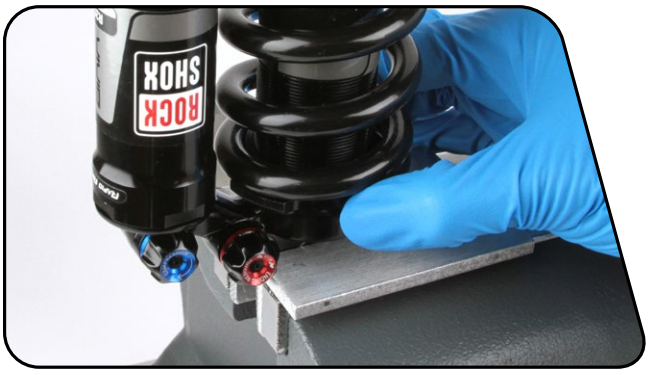
Ausbau der Feder

1 Um Ihre Einstellungen für die Abstimmung zu notieren, drehen Sie den Federweganfang-Zugstufeneinsteller und den Druckstufeneinsteller bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn und zählen Sie dabei die Rasterungsklicks oder die Umdrehungen. Dies hilft Ihnen bei der Abstimmung nach der Wartung.

Nachdem Sie sich Ihre Einstellungen notiert haben, drehen Sie den Druckstufeneinsteller bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn.

Sie brauchen den Federwegende-Zugstufeneinsteller nicht zu verdrehen.

2 Drehen Sie den Vorspannungseinsteller bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn.



3 Entfernen Sie den Federhalter und die Feder.

4 Spannen Sie das Dämpferkörperauge im Schraubstock ein.

HINWEIS

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmbacken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass die Einstellerknöpfe, der Vorspannungseinsteller und der Ausgleichsbehälter nicht an den Klemmbacken anliegen.

5 Entfernen Sie mit einem T-10 TORX®-Schlüssel die Einfüllkappe des IFP-Ausgleichsbehälters. Betätigen Sie mit einem kleinen Inbusschlüssel oder Reißnadel das Schrader-Ventil, um den Luftdruck vollständig aus dem IFP-Ausgleichsbehälter abzulassen.

Nachdem der Druck abgelassen wurde, betätigen Sie das Schrader-Ventil erneut. Wenn sich das Schrader-Ventil bewegen lässt, ist der Dämpfer vollständig drucklos.

Wenn sich das Schrader-Ventil gar nicht bewegt, steht der Dämpfer weiterhin unter Druck und muss zur weiteren Wartung an ein zugelassenes RockShox-Service-Center gesendet werden.

Verwenden Sie ein Schrader-Ventileinsatzwerkzeug, um den Ventileinsatz zu entfernen und zu ersetzen.

⚠VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Druck aus dem Dämpfer abgelassen ist, bevor Sie fortfahren. Andernfalls kann sich der Dämpferkörper mit hoher Geschwindigkeit vom Führungsstangenauge lösen. Tragen Sie eine Schutzbrille!

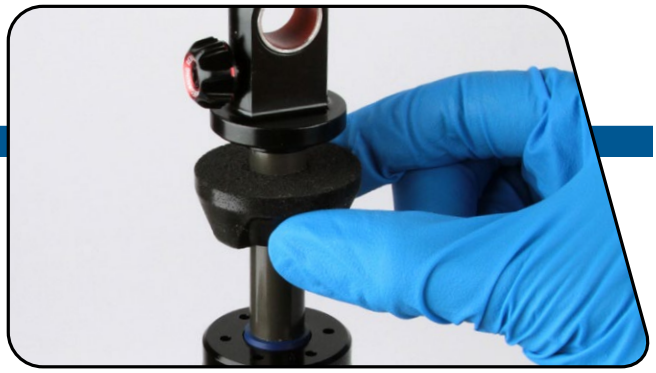
Ausbau der Innenteile des Dämpfers

1 Spannen Sie das Dämpferkörperauge im Schraubstock ein.

2 Halten Sie den Anschlagpuffer vom Dichtungskopf weg und führen Sie den RockShox Vivid-24-mm-Hakenschlüssel in die Stiftlöcher des Dichtkopfes ein. Drehen Sie den Hakenschlüssel gegen den Uhrzeigersinn, um den Dichtkopf vom Dämpferkörper zu entfernen.

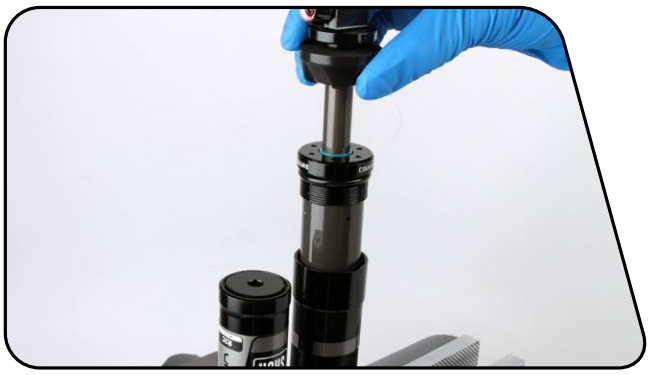
HINWEIS

Halten Sie den Hakenschlüssel mit der Hand in Position, während Sie den Dichtkopf drehen, um eine Beschädigung der Stiftlöcher des Dichtkopfes zu vermeiden.



3 Entnehmen Sie die Führungsstangen-Baugruppe von Hand aus dem Dämpferkörper. Das Dämpferrohr sollte beim Entfernen der Führungsstangen-Baugruppe aus dem Dämpfer herauskommen.

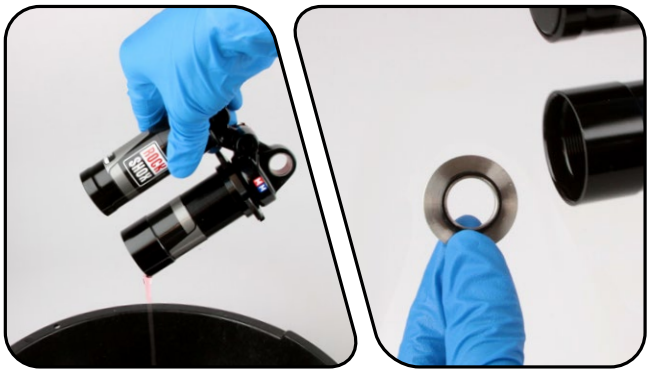
Wenn das Dämpferrohr nicht mit der Führungsstangen-Baugruppe herauskommt, entfernen Sie es von Hand aus dem Dämpferkörper.



4 Entnehmen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock und lassen Sie die Flüssigkeit aus dem Dämpferkörper in eine Ölwanne ablaufen.

Der Zentrierring des Dämpferrohrs tritt heraus, wenn Sie die Flüssigkeit aus dem Dämpferkörper ablassen.

Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf den Dämpferkörper und den Zentrierring und säubern Sie die Komponenten mit einem Lappen.



Wartung des Dämpfers

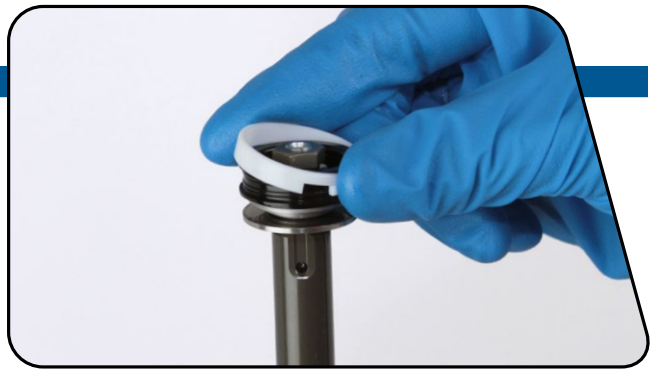
1 Entfernen Sie das Dämpferrohr von der Führungsstangen-Baugruppe. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf das Dämpferrohr und die Führungsstangen-Baugruppe und säubern Sie die Komponenten mit einem Lappen.

2 Spannen Sie das Führungsstangenauge im Schraubstock ein

3 Entfernen und ersetzen Sie den Kolbengleitring und die beiden O-Ringe unter dem Gleitring.

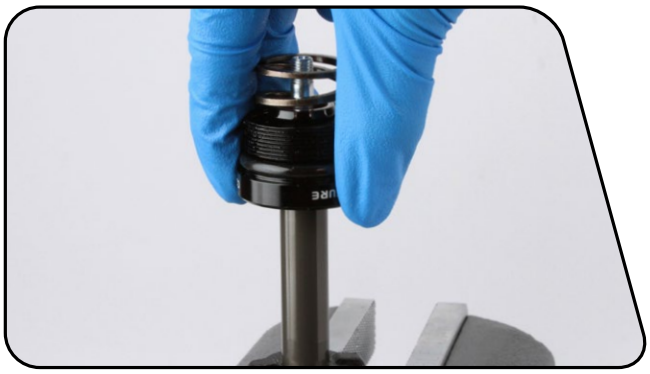
HINWEIS

Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen. Wenn Sie O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einer Reißnadel. Säubern Sie die O-Ring-Nut und tragen Sie Schmierfett auf den neuen O-Ring auf.



4 Lösen Sie mit einem Steckschlüssel mit einer 10-mm-Stecknuss die Kolbenmutter. Führen Sie einen 2-mm-Inbusschlüssel durch die Kolbenmutter in die Kolbenschraube, den Hauptkolben und die Distanzscheiben ein. Halten Sie alle Teile zusammen, entfernen Sie vorsichtig die Kolben-Baugruppe und den Inbusschlüssel aus der Führungsstange und legen Sie die Teile beiseite.

5 Entfernen Sie den Dichtkopf von Hand aus der Führungsstange.



6 Entfernen Sie den Anschlagpuffer von der Führungsstange. Reinigen und prüfen Sie die Führungsstange auf Schäden und ersetzen Sie sie, falls erforderlich.

7 Entfernen und ersetzen Sie mit einer Reißnadel die Führungsstangen-Hauptdichtung, den O-Ring im Inneren des Dichtkopfes und den O-Ring an der Außenseite des Dichtkopfes.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Dichtkopf nicht mit der Reißnadel zu zerkratzen. Stechen Sie die Reißnadel vorsichtig in die Führungsstangen-Hauptdichtung und den inneren O-Ring, um sie vom Dichtkopf zu entfernen.

Einbau der Führungsstangen-Baugruppe

1 Installieren Sie den Anschlagpuffer auf der Führungsstange.

2 Schmieren Sie das Innere des Dichtkopfes und installieren Sie ihn auf der Führungsstangen-Baugruppe, wobei die Counter Measure™-Feder nach oben weisen muss.

3 Installieren Sie mit dem 2-mm-Inbusschlüssel die Kolben-Baugruppe auf der Führungsstange. Ziehen Sie die Mutter mit einem Drehmomentschlüssel mit einer 10-mm-Stecknuss mit 7,9 N•m an.

4 Entnehmen Sie die Führungsstangen-Baugruppe aus dem Schraubstock.

Wartung des IFP-Ausgleichsbehälters

1 Spannen Sie das Dämpferkörperauge im Schraubstock ein. Drücken Sie mit dem Daumen die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters bis zum Anschlag in den IFP-Ausgleichsbehälter.

2 Entfernen Sie mit einer Reißnadel die Halteklammer des IFP-Ausgleichsbehälters.

⚠VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

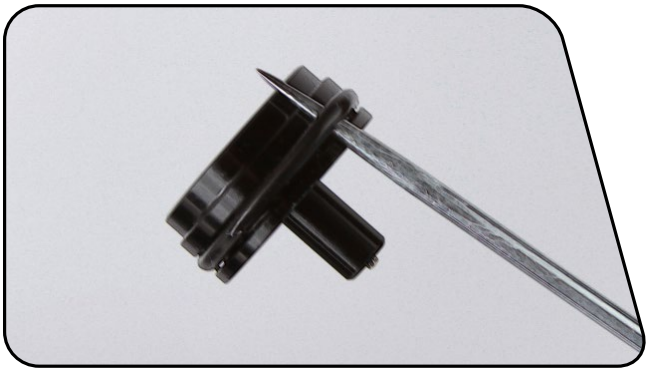
Die Halteklammer kann beim Entfernen herausschnellen. Tragen Sie eine Schutzbrille!

Achten Sie darauf, die Innenseite des IFP-Ausgleichsbehälters nicht mit der Reißnadel zu zerkratzen.

3 Schrauben Sie den Vivid-Pumpenadapter in eine Dämpferpumpe. Schrauben Sie die Pumpe und den Vivid-Pumpenadapter in die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters. Ziehen Sie an der Pumpe und bewegen Sie sie seitlich hin und her, um die Kappe vom IFP-Ausgleichsbehälter zu entfernen. Entfernen Sie die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters von der Pumpe/dem Adapter.

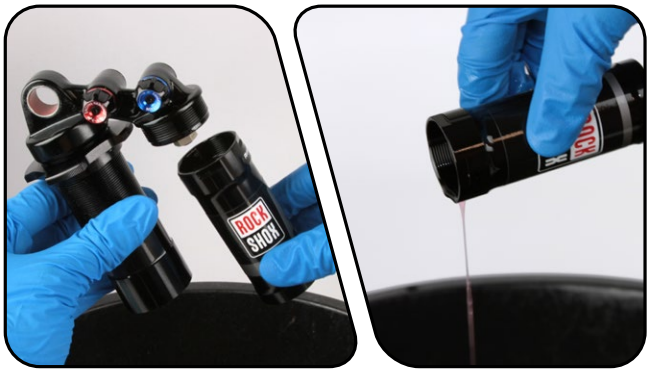
Prüfen Sie die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters auf Beschädigungen. Wenn die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters beschädigt ist, muss sie ersetzt werden.

4 Entfernen und ersetzen Sie den O-Ring der Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters.



5 Verwenden Sie einen Bandschlüssel, oder einen Gabelschlüssel 31 mm am Sockel des IFP-Ausgleichsbehälters, um ihn vom Dämpferkörperauge zu lösen. Entnehmen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock, halten Sie ihn über eine Ölwanne und drehen Sie den Dämpfer auf den Kopf, um den IFP-Ausgleichsbehälter von Hand zu entfernen.

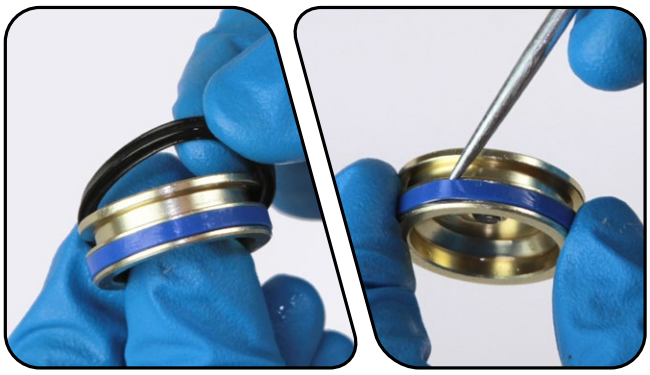
Beim Ausbau des IFP-Ausgleichsbehälters tritt Flüssigkeit aus. Lassen Sie die Flüssigkeit in eine Ölwanne ablaufen.



6 Schieben Sie mit einem Finger den IFP aus dem IFP-Ausgleichsbehälter.

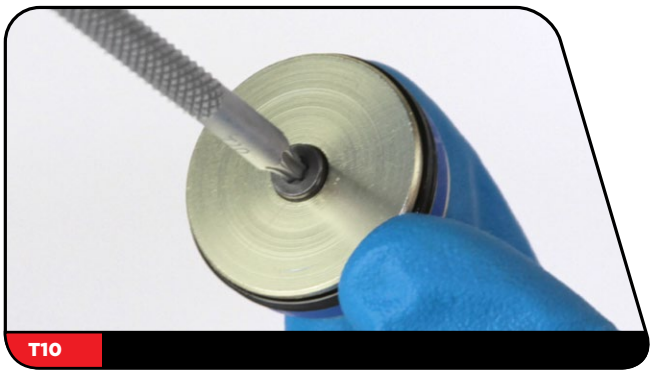
7 Entfernen und ersetzen Sie die IFP-Quad-Dichtung und den Gleitring.

Achten Sie darauf, dass die neue Quad-Dichtung in der Nut nicht verdreht ist.



8 Entfernen und ersetzen Sie den O-Ring und die Führungsscheibe des IFP-Ausgleichsbehälters, die sich oberhalb des Gewindes im IFP-Ausgleichsbehälter befinden.

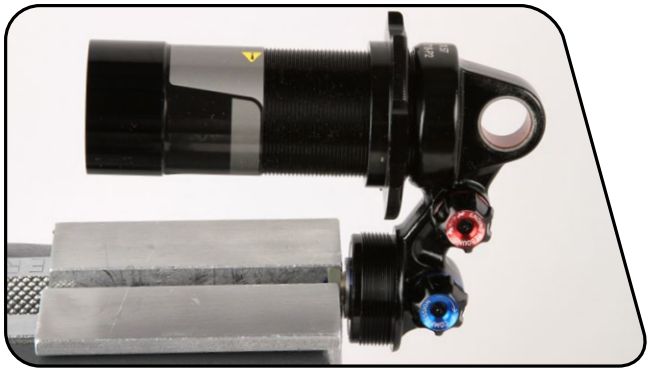
9 Entfernen Sie mit einem T-10 TORX®-Schlüssel die IFP-Entlüftungsschraube.

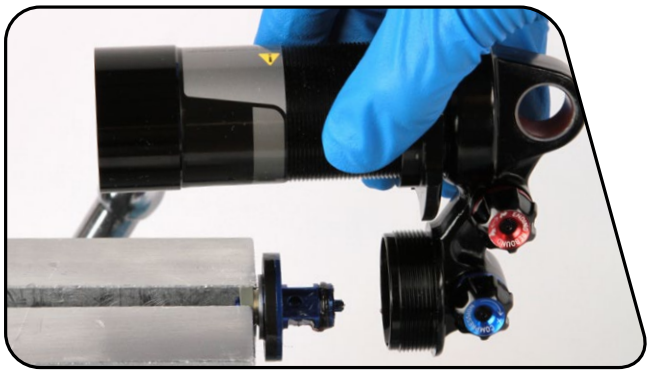


10 Entfernen und ersetzen Sie den O-Ring der IFP-Entlüftungsschraube.

11 Spannen Sie die Mutter des Druckstufenventils vorsichtig im Schraubstock ein und ziehen Sie am Dämpfer, um ihn vom Druckstufenventil abzuziehen. Entnehmen Sie das Druckstufenventil aus dem Schraubstock.

Aus dem Dämpferkörperauge tritt Flüssigkeit aus. Lassen Sie die Flüssigkeit in eine Ölwanne ablaufen.

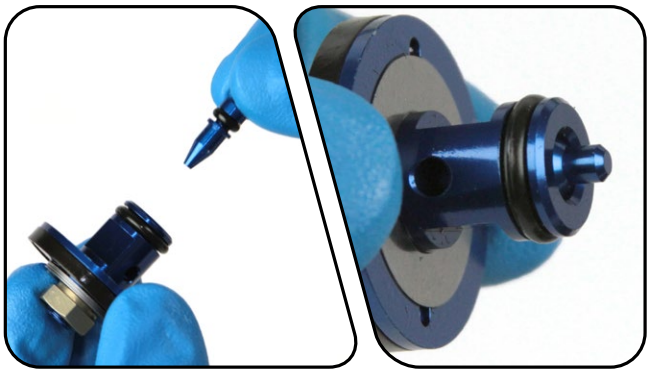




12 Führen Sie einen 2-mm-Inbusschlüssel in die Seite des Druckstufenventils mit der Mutter ein, um die Druckstufennadel herauszuschieben.

13 Entfernen und Ersetzen Sie den Druckstufen-O-Ring und den Sicherungsring sowie den O-Ring der Druckstufennadel.

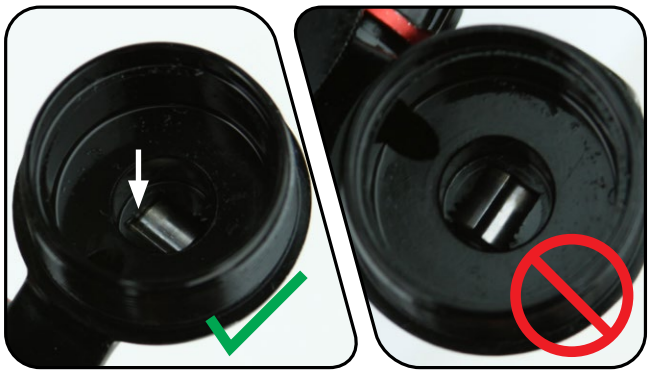
14 Schieben Sie mit den Fingern die Druckstufennadel wie abgebildet in das Druckstufenventil.



Montage und Entlüften

1 Spannen Sie das Dämpferkörperauge im Schraubstock ein.

2 Drehen Sie den Druckstufeneinsteller gegen den Uhrzeigersinn, bis sich die Druckstufeneinstellungsnocke aus Metall am niedrigsten Punkt befindet.



3 Installieren Sie das Druckstufenventil im Dämpferkörperauge, wobei die Mutter des Druckstufenventils nach oben weisen muss. Drücken Sie das Ventil nach unten, bis es ordnungsgemäß im Dämpferkörperauge sitzt.

4 Schrauben Sie den IFP-Ausgleichsbehälter von Hand auf das Dämpferkörperauge. Ziehen Sie den IFP-Ausgleichsbehälter mit einem Gabelschlüssel 31 mm oder einem Bandschlüssel mit 11,3 N•m an. Zwischen dem IFP-Ausgleichsbehälter und dem Dämpferauge verbleibt ein schmaler, sichtbarer Spalt. Das ist in Ordnung.

HINWEIS

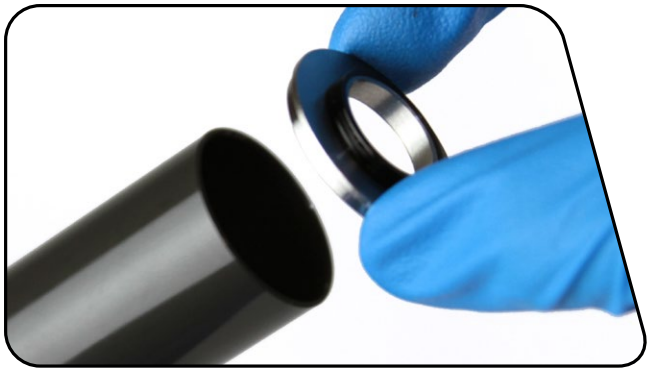
Ziehen Sie den IFP-Ausgleichsbehälter nicht zu fest an.

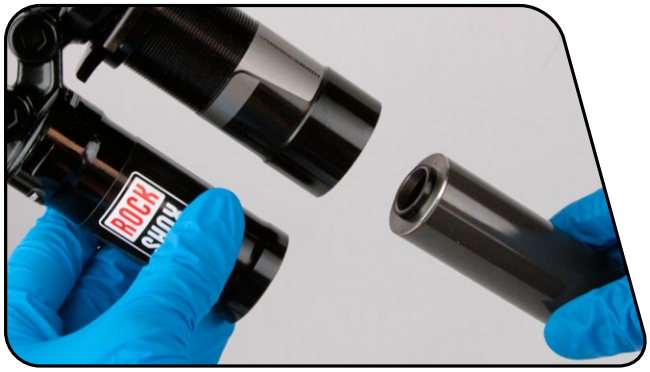
5 Verwenden Sie einen 1,5-mm-Inbusschlüssel, um die Druckstufennadel in das Druckstufenventil zu schieben. Dadurch wird sichergestellt, dass ein Kanal zum Entlüften des Dämpfers vorhanden ist.

Entnehmen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock.

6 Entfernen und ersetzen Sie den Sicherungsring auf dem Dämpferrohr-Zentrierring.

7 Platzieren Sie den Dämpferrohr-Zentrierring auf dem Ende des Dämpferrohrs, das keine Bohrungen aufweist. Halten Sie den Dämpfer mit der Dämpferkörperöffnung nach unten. Führen Sie das Dämpferrohr in den Dämpferkörper ein und drehen Sie es, bis der Zentrierring in seiner Nut sitzt.





8 Füllen Sie RockShox 3 WT-Federungsöl bis zur Oberseite des Dämpferrohrs in den Dämpferkörper. Flüssigkeit beginnt in den IFP-Ausgleichsbehälter abzulaufen.

Schlagen Sie mit dem Handballen mehrmals auf das obere Ende des Dämpferkörpers, damit die Flüssigkeit in den Ausgleichsbehälter fließt. Dies hilft beim Entfernen von Luftblasen aus dem System.

9 Nachdem der Großteil der Flüssigkeit aus dem Dämpferkörper in den Ausgleichsbehälter gelaufen ist, klopfen Sie mit dem Handballen mehrmals von oben auf den Ausgleichsbehälter, damit die Flüssigkeit zurück in den Dämpferkörper läuft. Dies hilft zusätzlich beim Entfernen von Luftblasen aus dem System.

Achten Sie darauf, dass der Flüssigkeitsstand im Dämpferkörper oder IFP-Ausgleichsbehälter nicht zu stark abfällt, da andernfalls Luft in das System gelangt.

Fahren Sie damit fort, auf den Dämpferkörper und den Ausgleichsbehälter zu klopfen, bis auf beiden Seiten keine Luftblasen mehr aufsteigen.

Nachdem die Luft aus dem System abgelassen wurde, nehmen Sie die Hände von den Komponenten und die Flüssigkeitsstände gleichen sich auf beiden Seiten aus.

10 Setzen Sie den IFP mit der flachen Seite nach oben in den Ausgleichsbehälter ein. Schieben Sie mit dem Daumen den IFP langsam und gleichmäßig über die Abstufung im Ausgleichsbehälter hinaus in den Ausgleichsbehälter.

Klopfen Sie noch einmal einige Male von oben auf den Dämpferkörper, um verbliebene Luft durch den IFP-Entlüftungsanschluss hinauszudrücken. Wenn keine Luftblasen aus dem Entlüftungsanschluss mehr aufsteigen, decken Sie den Dämpferkörper sofort mit der Hand ab.

11 Halten Sie den Dämpferkörper mit der Hand abgedeckt und drehen Sie die Entlüftungsschraube mit einem T10 TORX®-Schlüssel in den Entlüftungsanschluss ein. Ziehen Sie die Schraube fest, bis sich der IFP zu drehen beginnt.

Wenn Sie ein wenig Fett auf die Spitze des TORX-Schlüssels geben, bleibt die Entlüftungsschraube beim Einbau daran haften.

Nehmen Sie die Hand vom Dämpferkörper.

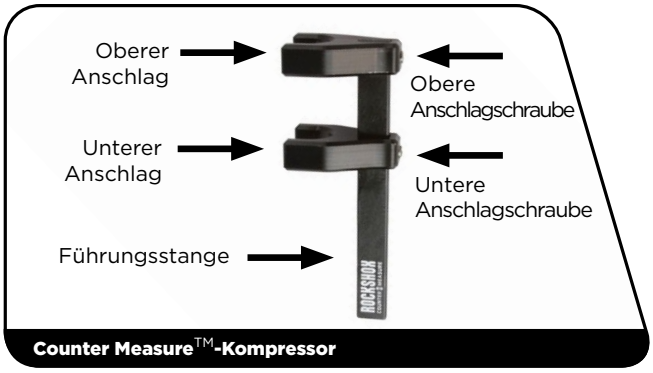
12 Füllen Sie weiter Flüssigkeit in den Dämpferkörper ein, bis die Flüssigkeit die Oberseite der Gewinde erreicht.

13 Halten Sie den Anschlagpuffer vom Dichtungskopf weg und führen Sie den RockShox Vivid 24-mm-Hakenschlüssel in die Stiftlöcher des Dichtkopfes ein.

14 Setzen Sie den Counter Measure™-Kompressor wie abgebildet auf die Führungsstangen-Baugruppe auf. Ziehen Sie den oberen und unteren Anschlag auseinander, um den Hakenschlüssel in den Dichtkopf zu klemmen. Ziehen Sie die obere Anschlagschraube mit einem 3-mm-Inbusschlüssel fest.

Platzieren Sie die Baugruppe mit der Führungsstange auf dem Kompressor gegen eine harte Oberfläche. Drücken Sie mit dem Handballen den Kolben nach unten und ziehen Sie mit den Fingern, bis die Counter Measure-Feder vollständig zusammengedrückt ist. Schieben Sie den unteren Anschlag nach unten zum Auge und ziehen Sie die untere Anschlagschraube mit einem 3-mm-Inbusschlüssel fest.

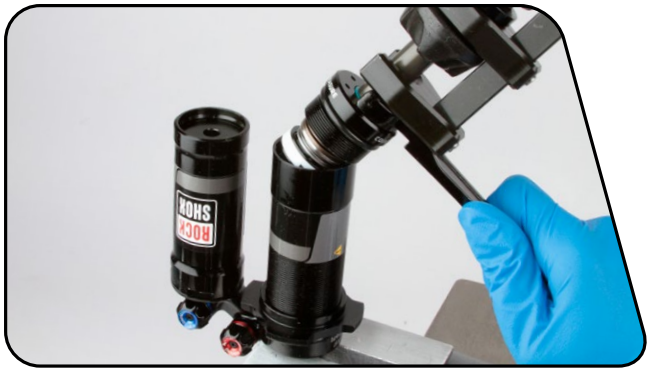
Die Counter Measure-Feder muss während des Einbaus in den Dämpferkörper vollständig zusammengedrückt sein.



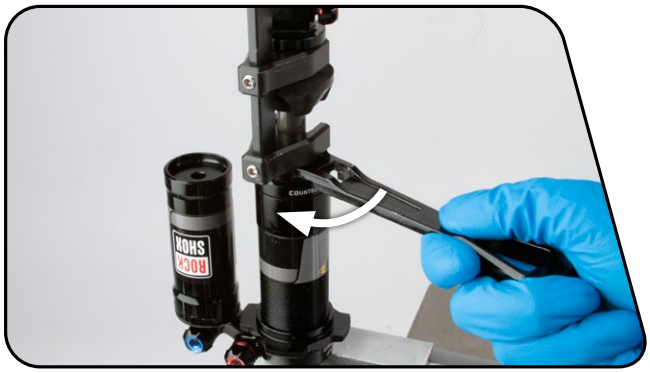
Counter Measure™-Kompressor

15 Führen Sie die Führungsstangen-Baugruppe in einem 45-Grad-Winkel in den Dämpferkörper ein, während Sie den Kolben in der Flüssigkeit im Dämpferkörper drehen.

Platzieren Sie einen Lappen unter dem Dämpfer, um jegliche überschüssige Flüssigkeit aufzufangen, die aus dem Dämpferkörper läuft.



16 Drehen Sie mit dem RockShox Vivid-24-mm-Hakenschlüssel den Dichtkopf im Uhrzeigersinn und bauen Sie ihn in den Dämpferkörper ein.



17 Führen Sie einen Drehmomentschlüssel in die Aufnahme des Hakenschlüssels ein, um den Dichtkopf mit 28,2 N·m festzuziehen.

Der Drehmomentschlüssel muss im 90-Grad-Winkel am Hakenschlüssel befestigt werden, damit das Drehmoment genau gemessen werden kann.

18 Bevor Sie den Counter Measure™-Kompressor entfernen, lösen und entfernen Sie mit einem T-10 TORX®-Schlüssel die IFP-Entlüftungsschraube.

19 Stellen Sie die richtige IFP-Tiefe ein:

Für Dämpfergröße 267 x 89 mm: 53 mm
Für alle anderen Dämpfergrößen: 49 mm

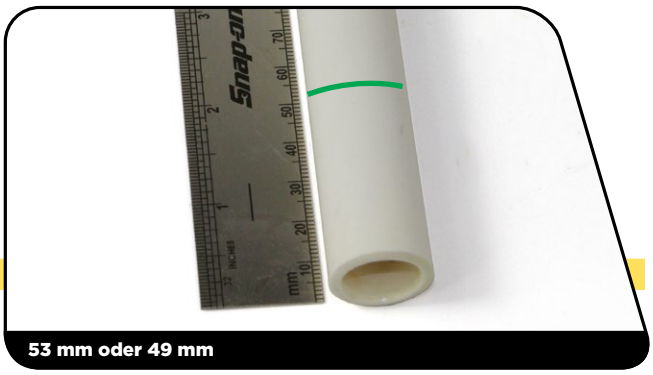
Markieren Sie die richtige Länge auf einem Kunststoffrohr oder -dübel. Schieben Sie mit dem Rohr den IFP auf die richtige Tiefe im Ausgleichsbehälter.

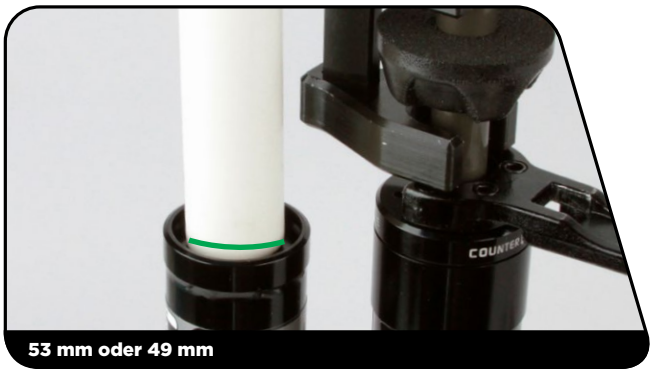
Messen Sie den Abstand von der Oberseite des Ausgleichsbehälters bis zur Oberseite des IFP.

⚠VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Aus dem IFP-Entlüftungsanschluss kann Flüssigkeit herausspritzen. Tragen Sie eine Schutzbrille!

Wickeln Sie einen Lappen um den IFP-Ausgleichsbehälter, um auslaufende Flüssigkeit aufzufangen. Verwenden Sie zum Einstellen der Tiefe des IFP ein hohles Kunststoffwerkzeug, damit so wenig Flüssigkeit wie möglich überläuft.





20 Drehen Sie mit einem T10 TORX®-Schlüssel die Entlüftungsschraube in den Entlüftungsanschluss ein und ziehen Sie sie fest, bis sich der IFP zu drehen beginnt.

21 Lösen Sie mit einem 3-mm-Inbusschlüssel die untere Anschlagschraube des Kompressors und entfernen Sie ihn von der Führungsstangen-Baugruppe.

22 Entnehmen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock und lassen Sie ggf. die überschüssige Flüssigkeit über dem IFP in eine Ölwanne ablaufen. Wischen Sie mit einem sauberen Lappen überschüssige Flüssigkeit von der Innenseite des IFP-Ausgleichsbehälters ab.

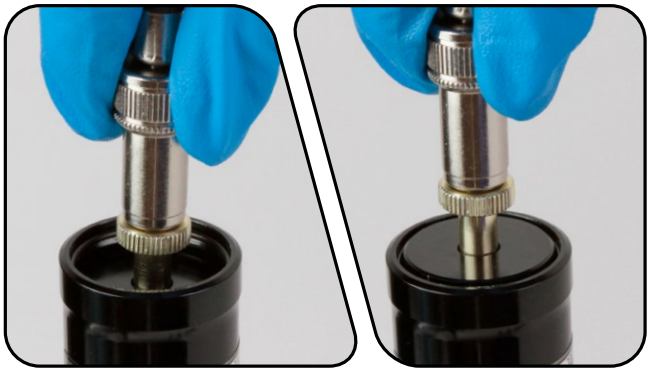
23 Spannen Sie das Dämpferkörperauge im Schraubstock ein.

24 Tragen Sie ein wenig Fett auf den O-Ring der Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters auf. Drücken Sie die Ausgleichsbehälterkappe kräftig in den IFP-Ausgleichsbehälter, bis die Sicherungsringnut zu sehen ist.

25 Schieben Sie den Sicherungsring in die Nut, bis er richtig sitzt.

26 Bauen Sie mit einem Schrader-Ventilwerkzeug ein neues Schrader-Ventil in die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters ein.

27 Schrauben Sie die Pumpe und den Vivid-Pumpenadapter in die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters. Ziehen Sie an der Pumpe, um die Ausgleichsbehälterkappe gegen den Sicherungsring zu drücken.



28 Pumpen Sie den IFP-Ausgleichsbehälter mit der Pumpe auf 14 bar (200 psi) auf.

Nachdem Sie den Ausgleichsbehälter wieder mit Druck beaufschlagt haben, entfernen Sie den Vivid Air-Pumpenadapter vom Lufteinfüllstutzen, **bevor** Sie ihn von der Dämpferpumpe abnehmen. Wenn Sie zuerst die Pumpe vom Adapter trennen, kann die Luft aus dem Ausgleichsbehälter entweichen.

Wenn Sie über geeignete Ausrüstung zum Befüllen verfügen, können Sie statt Luft auch Stickstoff verwenden.

29 Entfernen Sie mit einer Reißnadel den O-Ring der Einfüllkappe des IFP-Ausgleichsbehälters.

30 Schrauben Sie mit einem T10 TORX®-Schlüssel die Einfüllkappe in die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters.

31 Sprühen Sie den gesamten Dämpfer mit Isopropyl-Alkohol ein und säubern Sie ihn mit einem Lappen.

32 Bringen Sie die Schraubenfeder, die Federhalterung und die Dämpferbefestigungsteile wieder an (siehe Abschnitt Wartung der Befestigungsteile und Buchsen). Stellen Sie den Vorspannungseinsteller so ein, dass die Schraubenfeder fest auf dem Dämpfer sitzt.

33 Sehen Sie in den Einstellungen für die Zugstufe und den Dämpfer nach, die Sie sich zu Anfang der Wartung für Ihren Dämpfer notiert haben. Stellen Sie jeden Einsteller auf die notierte Anzahl von Klicks/Umdrehungen ein.

Damit ist die Wartung des Vivid-Dämpfers abgeschlossen.

TORX® ist eine eingetragene Marke von Acument Intellectual Properties, LLC

www.sram.com

© 2024 SRAM, LLC